

DIE PASSION



DAS LEIDEN UND STERBEN



UNSERES HERRN JESUS CHRISTUS



PASSIONSSPIELE SCHULD 2023

AUFFÜHRUNGSTERMINE 2023

Samstag	11. März 2023	19.00 Uhr
Sonntag	12. März 2023	17.00 Uhr
Samstag	18. März 2023	19.00 Uhr
Sonntag	19. März 2023	17.00 Uhr
Samstag	25. März 2023	19.00 Uhr
Sonntag	26. März 2023	17.00 Uhr
Samstag	01. April 2023	19.00 Uhr
Sonntag	02. April 2023	17.00 Uhr
Karfreitag	07. April 2023	15.00 Uhr

Einlass: 1 Stunde vor Beginn
Spieldauer: ca. 2 Stunden

VORVERKAUF 2023 PASSIONSSPIELE SCHULD

Erwachsene: 11 Euro · Kinder: 7 Euro
Gruppenermäßigung: ab 20 Personen 1 Euro/Person

Montag – Freitag: 17.00 – 19.00 Uhr
Telefon: 02695/931860 · Fax: 02695/931868
passion-schuld@web.de · www.passion-schuld.de
Kath. Pfarrei St. Gertrud Schuld

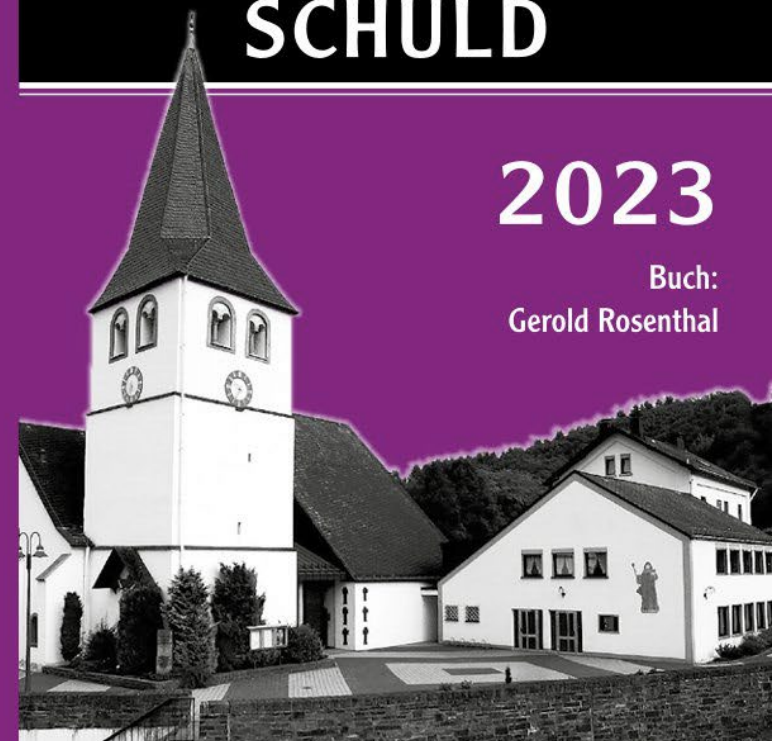
Foto Kirche: Werner Dreschers | Fotos Aufführung: Toni Sesterheim



PASSIONSSPIELE SCHULD

2023

Buch:
Gerold Rosenthal





WARUM PASSIONSSPIELE?

Das Leben, Leiden und Sterben von Jesus Christus sind historisch belegbar. Für uns als Christ*innen sind sie darüber hinaus Dreh- und Angelpunkt unseres Glaubens. Durch die Auferweckung seines Sohnes Jesus hat Gott gezeigt, dass er Wort hält und dass seine Treue zu uns Menschen, von der schon das Erste Testament erzählt, über den Tod hinaus gilt. Die Liebe Gottes ist stärker als die Macht der Zerstörung und des Todes.

Seit langer Zeit gibt es die Tradition von Passionsspielen. Passionsspiele wollen die Menschen ganz direkt und unmittelbar in das Geschehen mithineinnehmen. So kann deutlich werden, dass es beim Leiden, Sterben und Auferstehen von Jesus Christus nicht um eine abstrakte, historische Begebenheit geht. Die Tradition der Passionsspiele spricht die Zuschauer*innen direkt an:

**Du bist gemeint.
Es geht um dich.**

DIE PASSIONSSPIELE SCHULD KOMMEN ZURÜCK!

Nach einer 15-jährigen Pause werden im Jahr 2023 wieder Passionsspiele in Schuld aufgeführt. Dabei geht es nicht nur darum, eine gute alte Tradition wiederaufleben zu lassen. Bei der Passion geht es im wahrsten Sinne um Leben und Tod – und deswegen machen die Ereignisse des Leidens Jesu auch heute noch betroffen und regen zum Nachdenken an.



Manche bekannte Passionsspiele sind gekennzeichnet durch eine enorm lange Spieldauer und einen spielerischen Gang ins Detail und ins Nebensächliche. Die Schuld Passion hat ihren dramatischen Höhepunkt immer fest im Blick und verzichtet deswegen auf Ausschmückungen. Das Spiel führt die Zuschauer*innen zielbewusst von einem entscheidenden Ereignis zum nächsten. Dadurch, dass sich die Version der Passion, die der frühere Schuld Pfarrer Gerold Rosenthal verfasst hat, durch Nüchternheit und Klarheit auszeichnet, stellt sie an jede*n von uns die Frage:

**Wofür würdest du bis zum Äußersten gehen?
Wofür brennst du? Was ist deine Passion?**